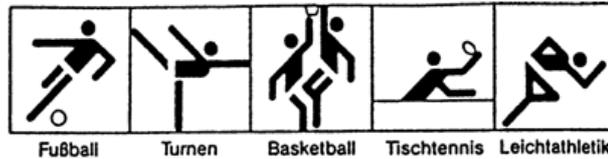


□



FC Nordkirchen 1926 e.V.



Hallenfußballturnier E 2 – Jugend des FC Nordkirchen am 16. Januar 2010

Durchführungsbestimmungen

Präambel

Die Richtlinien zur Durchführung des Turniers sind in Anlehnung an die geltenden Bestimmungen des FLVW für Hallenfußballspiele und – Turniere entstanden.

Veranstalter

Die E 2 Jugendmannschaft des FC Nordkirchen

Betreuerin: Felicia Handrup Tel. 02596-4032

Trainer: Dieter Schade Tel. 02596-529448

Trainer: Frank Westrup Tel. 02591- 794455

Durchführung des Turniers

Die Leitung und Durchführung des Turniers obliegt dem Veranstalter.

Spielerliste

Vor Beginn des Turniers hat jede Mannschaft eine Spielerliste mit Nummerierung der Spieler zu erstellen und der Turnierleitung zu übergeben.

Haftung

Der FC Nordkirchen übernimmt für Personen- und Sachschäden keinerlei Haftung. Dies gilt auch für abhanden gekommene Gegenstände. Angerichtete Schäden werden den Verursacher bzw. dessen Verein in Rechnung gestellt. Die Mannschaften werden gebeten, die Umkleieräume ordentlich und sauber zu verlassen sowie die Einrichtungen pfleglich zu behandeln. Für die Sicherheit in den

Umkleideräumen sorgen die Mannschaften der Vereine selbst. Das Fußballspielen in den Gängen und im Zuschauerraum ist untersagt.

Turniermodus

Es nehmen 8 Mannschaften teil. Gespielt wird in zwei Gruppen mit je 4 Mannschaften. Die ersten zwei jeder Gruppe kommen weiter und nehmen an dem Halbfinalen teil. Erster der Gruppe A spielt gegen den zweiten der Gruppe B und Erster der Gruppe B gegen den zweiten der Gruppe A. Die beiden Sieger der Halbfinalrunde bestreiten das Finale. Zuvor wird das Spiel um Platz 3 und 4 ausgetragen.

Sieg 3 Punkte Unentschieden 1 Punkt

Der Spielplan des Turniers liegt dem Anhang bei.

Platzierungen

Die Platzierung erfolgt aus den Ergebnissen des Spielplans.

1. Stehen nach Abschluss der Gruppenspiele mehrere Mannschaften innerhalb der einzelnen Gruppen punktgleich, so entscheidet das Torverhältnis nach dem Subtraktionsverfahren, wobei bei Gleichheit mehrerer Mannschaften diejenige höher eingestuft wird, welche mehr Tore erzielt hat. Führt diese Regelung zu keiner Entscheidung, sind die vorangegangenen Spiele der Mannschaften gegeneinander zugrunde zu legen. Sollten die Spiele der Mannschaften gegeneinander unentschieden ausgegangen sein, ist ein Neun – Meter – Schießen durchzuführen. Hierzu treten jeweils 5 Spieler einer Mannschaft abwechselnd an. Sollte anschließend noch kein Sieger feststehen, werden jeweils fünf neue Spieler benannt, welche zuvor nur angetreten sein dürfen, wenn alle Spieler einer Mannschaft schon geschossen haben.
2. Eine Spielentscheidung durch Neun – Meter Schießen ist durchzuführen, wenn nach Abschluss der Gruppenspiele zwei, mehrere oder alle Mannschaften Punkt – und Torgleich und es kann aus den Spielen gegeneinander keine Platzierung ermittelt werden (d.h. alle Mannschaften haben untereinander mit demselben Ergebnis unentschieden gespielt). In diesem Fall sind jeweils zwei Mannschaften gegeneinander auszulosen. Die aus den ersten beiden Schießen ermittelten Sieger tragen ein weiteres Schießen zur Feststellung des Gruppenersten bzw. des Gruppenzweiten aus. Besteht eine Gruppe aus mehr oder weniger als vier Mannschaften, ist ein Schießen aller Mannschaften gegeneinander auszutragen.
3. Steht am Ende das kleine oder große Finale unentschieden, so folgt sofort ein 9m Schießen.

Siegerpreise

Es erhalten die 4 erstplatzierten Pokale.

Anzahl der Spieler

Die Mannschaft darf maximal aus 12 Spielern bestehen, von denen 5 (1 Torwart und 4 Feldspieler) gleichzeitig auf dem Spielfeld sein dürfen. Das Auswechseln von Spielern ist gestattet und sollte im Bereich der Mittellinie erfolgen. Ein und auswechseln (fliegender Wechsel) auch wieder einwechseln sind gestattet. Die Wechsel sollten zusätzlich vom Schiedsrichter-Assistent bzw. Torrichter überwacht werden. Hat eine Mannschaft mehr als die zulässige Anzahl Spieler auf dem Spielfeld, so ist das Spiel zu unterbrechen und der Spieler, der das Spielfeld zu früh betreten hat, zu ermahnen. Die Spielfortsetzung mit indirektem Freistoß für die gegnerische Mannschaft erfolgt vom Anstoßpunkt aus.

Spielberechtigung

Vereine und Mitgliedsverbände dürfen nur Spieler einsetzen, die eine ordnungsgemäße Spielberechtigung für die teilnehmende Mannschaft besitzen und nicht gesperrt sind. Alle anderen Mannschaften und Gruppen sind bei diesen Spielen nicht zugelassen.

Ausrüstung der Spieler

Bei in Ihrer Optik identischen Trikots werden der im Spielplan erstgenannten Mannschaft, Leibchen für die Durchführung des Spiels durch den Veranstalter gestellt.

Spielleitung

Die Schiedsrichter werden vom ausrichtenden Verein gestellt.

Spielzeit

Die Spielzeit beträgt für alle Spiele 10 Minuten. Zwischen den Spielen ist 2 Minuten Pause. Die Spielzeit wird durch einen von der Turnierleitung eingesetzten Zeitnehmer festgestellt.

Der Spielball hat die Größe 5

Fußball – Regeln und Spielbestimmungen

Fußballspiele in der Halle werden, soweit diese Vorschriften keine Abweichungen vorsehen, nach dem Fußball – Regeln und Durchführungsbestimmungen sowie den Satzungen und Ordnungen des FLVW ausgetragen.

Der Ball darf die Decke bzw. herabhängende Gegenstände nicht berühren. Verstöße werden mit einem indirekten Freistoß vom Anstoßpunkt aus bestraft.

Springt der Ball von der Decke ins Tor, erfolgt die Spielfortsetzung mit Ab-/Eckstoß.

Aus der eigenen Spielhälfte kann ein Tor direkt erzielt werden. Dies gilt nicht für den Torwart, wenn dieser den Ball nach einem Toraus wieder ins Spiel bringt. Beim Anstoß, bei der Ausführung von Straf-, Frei- und Eckstößen sowie beim einrollen von der Seitenlinie müssen die Spieler der gegnerischen Mannschaft mind. 3m vom Ball entfernt sein.

Der Torwart darf den Torraum nicht verlassen, es sei denn zur Abwehr eines Balles.

Abseitsregel: Die Abseitsregel ist aufgehoben.

Seitenaus: Bei Seitenaus wird der Ball durch einrollen ins Spiel gebracht.

Freistoßregel: Alle Freistöße sind indirekt auszuführen. Bei der Ausführung des indirekten Freistoßes muss eine sichtliche Bewegung des Balles zu erkennen sein.

Strafstoß: Bei der Ausführung des Strafstoßes müssen sich die Spieler außerhalb des Straf- bzw. Torraumes und innerhalb des Spielfeldes befinden 3m vom Strafstoßpunkt entfernt sein, bis der Ball im Spiel ist.

Anstoß: Alle Anstöße dürfen nur indirekt ausgeführt werden.

Torabstoß : Hat der Ball die Torlinie oder Torbände überschritten, nachdem er zuletzt von einem Angreifer berührt wurde, darf ihn nur der Torwart durch werfen, rollen oder durch Abstoß wieder ins Spiel bringen. Er ist erst wieder im Spiel, wenn er den Straf-bzw. Torraum verlassen hat. Kein gegnerischer Spieler darf sich im Straf-bzw. Torraum aufhalten, bevor der ball im Spiel ist.

Erfolgt der Abwurf oder Abstoß über die eigene Spielhälfte hinaus, ohne dass ein anderer Spieler den ball berührt hat, so ist auf indirekten Freistoß für die gegnerische Mannschaft vom Anstoßpunkt aus zu entscheiden. Diese Bestimmung gilt im übrigen für jegliches Abspiel des Torwarts wenn er zuvor den Ball kontrolliert gehalten hat.

Eckstoß : Überschreitet der Ball die Torlinie oder Torbände – mit Ausnahme des Teiles zwischen den Torpfosten und unter der Querlatte-, nachdem er zuletzt von einem Spieler der verteidigenden Mannschaft (einschließlich des Torwarts) berührt oder gespielt wurde, so ist von einem Spieler der angreifenden Mannschaft ein Eckstoß auszuführen.

Zuspiel zum Torwart: Die Rückpassregel findet in dieser Altersklasse keine Anwendung.